

nieder. Innocenz aber warf sich mitten unter ihnen auf die Erde und flehte, nachdem sie zu beten aufgehört hatten, mit einer solchen Inbrunst, daß der Bischof Augustin, welcher auch dabei war, wiederholt in seinem Herzen rief: „Herr, welches Gebet der Deinen willst du erhören, wenn du dies nicht erhörst?“ Am Morgen darauf fanden sich die Geistlichen und Aerzte wieder in dem Hause des Kranken ein. Die Priester sprachen ihm Muth zu, und die Aerzte legten ihre Instrumente und Binden bereit. Als sie aber die Operation beginnen wollten, fanden sie nichts mehr zu operiren; und der Kirchenvater Augustin schrieb später: „Die Freude der Anwesenden und der Dank, der aus ihrem Munde emporstieg, ermag ich nicht in Worte zu fassen.“

Weil ihr denn Kinder seid, hat Gott gesandt den Geist seines Sohnes in eure Herzen, der schreiet: „Abba, lieber Vater. Gal. 4, 6.

### Der du machest deine Engel zu Binden.

Im Jahre 1746 näherte sich eine französische Flotte von vierzig Schiffen unter dem Herzog d'Anville der Küste von Neuengland, um es zu unterwerfen und zu züchtigen. Die Bedrohten ordneten deshalb einen allgemeinen Bet- und Fasttag an. Als an demselben in einer der Kirchen der Gottesdienst begonnen hatte, als der einundneunzigste Psalm